

**RS OGH 1967/9/5 4Ob331/67,
4Ob622/74 (4Ob623/74), 4Ob20/81,
4Ob390/84, 7Ob692/86**

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 05.09.1967

Norm

AktG 1965 §35

AktG 1965 §36

HGB §13

Rechtssatz

Die Aktiengesellschaft kann unter verschiedenen Firmenbezeichnungen geklagt werden, ohne daß sich dadurch ihre einheitliche Rechtspersönlichkeit verändern würde. Die Firmenbezeichnung der Zweigniederlassung kann in allen Rechtsfällen gewählt werden, an denen die Zweigniederlassung in irgendeiner Weise beteiligt ist. Dabei muß jede rechtliche Anknüpfung an die Zweigniederlassung als ausreichend angesehen werden.

Entscheidungstexte

- 4 Ob 331/67
Entscheidungstext OGH 05.09.1967 4 Ob 331/67
Veröff: SZ 40/113 = EvBl 1968/92 S 157 = ÖBl 1967,142
- 4 Ob 622/74
Entscheidungstext OGH 14.01.1975 4 Ob 622/74
Auch; Beisatz: Wenn die Aktiengesellschaft unter der Firma einer Zweigniederlassung klagt, kann der Leiter dieser Zweigniederlassung als Prozeßvertreter in Frage kommen. (T1) Veröff: EvBl 1975/209 S 469 = RZ 1975/46 S 91 = GesRZ 1975,135
- 4 Ob 20/81
Entscheidungstext OGH 17.03.1981 4 Ob 20/81
Auch; nur: Die Firmenbezeichnung der Zweigniederlassung kann in allen Rechtsfällen gewählt werden, an denen die Zweigniederlassung in irgendeiner Weise beteiligt ist. (T2) Veröff: SZ 54/33 = JBl 1982,217 = Arb 10021
- 4 Ob 390/84
Entscheidungstext OGH 11.12.1984 4 Ob 390/84
nur T2; Beisatz: Dabei genügt es insbesondere, wenn das Geschäft über die betreffende Zweigniederlassung abgewickelt wurde. (T3) Veröff: MR 1985 H3,Archiv 20 = ÖBl 1985,99
- 7 Ob 692/86
Entscheidungstext OGH 09.07.1987 7 Ob 692/86
nur T2; Beis wie T3; Beisatz: Hier: Ausländische Personengesellschaft. (T4)

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1967:RS0049340

Dokumentnummer

JJR_19670905_OGH0002_0040OB00331_6700000_001

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at